



Deutschland

SAP UND HOCHSCHULEN ENTWICKELN MASTER-STUDIUM

Hannover/Walldorf, 03.03.2010. SAP Education sowie das Hochschulprogramm SAP University Alliances haben gemeinsam mit dem Steinbeis Center of Management and Technology (SCMT) in Berlin, der SRH Hochschule Heidelberg und der Technischen Universität München ein postgraduales Studienprogramm entwickelt, das zu einem international anerkannten Master-Abschluss führt. Teilnehmer des SAP-Corporate-Master-Programms, das zunächst in Deutschland startet, belegen einen Master-Studiengang an einer der teilnehmenden Hochschulen und werden parallel von SAP Education zu praxiserprobten SAP-Beratern ausgebildet. Bachelor-Absolventen, aber auch bereits berufserfahrene Fach- und Führungskräfte aller Branchen haben somit die Möglichkeit, sich berufsbegleitend eine attraktive Zusatzqualifikation anzueignen. Das Studienprogramm ist auf eine Dauer von zwei Jahren ausgelegt. Die Studienkosten werden von den teilnehmenden Unternehmen getragen. Die Ankündigung erfolgte auf der CeBIT 2010, die vom 2. bis 6. März in Hannover stattfindet.

In Beratungsgesellschaften, aber auch in vielen Unternehmen aus anderen Branchen spielt die umfassende Qualifikation von Fachkräften eine entscheidende Rolle für den Projekterfolg – insbesondere, wenn diese über praktische Projekterfahrung im SAP-Umfeld verfügen. Dies ist nicht zuletzt bei SAP-Partnerunternehmen von besonderer Bedeutung. „Mit dem SAP-Corporate-Master-Programm bieten wir eine bedarfsgerechte Weiterbildung“, erklärt Prof. Dr. Gerd Moeckel von der SRH Hochschule Heidelberg. „Unternehmen profitieren von der verifizierten Spezialisierung der Absolventen, während die Teilnehmer ihre Qualifikation durch einen staatlich anerkannten Master-Abschluss steigern.“

Das SAP-Corporate-Master-Programm beginnt mit der Ausbildung und Zertifizierung zum „SAP Certified Associate“ in einem ausgewählten Beraterprofil durch SAP Education. Ihre erworbenen SAP-Kenntnisse können Teilnehmer somit von Anfang an im Unternehmen einsetzen. Eine weitere SAP-Ausbildung zu Prozess- und Integrationswissen für SAP ERP absolvieren die Studierenden zu einem späteren Zeitpunkt des Programms. Die akademischen Lehrinhalte werden von den Hochschulen verantwortet und in berufsbegleitenden Seminarmodulen vermittelt.

Elementarer Bestandteil des SAP-Corporate-Master-Programms ist die Projektarbeit. Die Teilnehmer arbeiten parallel zum Teilzeitstudium als Juniorberater an einem Unternehmens- oder Kundenprojekt. Ihre Arbeit wird dabei durchgehend und professionell von Beratern der Hochschulen begleitet. „Unser kombinierter Ansatz eines Studiums mit Projektphasen ermöglicht es Teilnehmern, das theoretisch Gelernte in der Praxis unmittelbar zu erproben und zu vertiefen“, sagt Rainer Gehring, Geschäftsführer des SCMT. „Ihr Vorgehen und den Erfolg ihres Projekts dokumentieren sie dabei in ihrer Abschlussarbeit, der Master Thesis.“

Die beteiligten Hochschulen bieten Studienprogramme mit verschiedenen Schwerpunkten in den Themenfeldern Management und Technologie an. Die Abschlüsse Master of Business Engineering (MBE), Master of Computer Science (MCompSc) und Master of Science (MSc) können von Bachelor-Absolventen direkt nach dem Erststudium belegt werden. Absolventen mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung können zudem einen Master of Business Administration (MBA) belegen.

Mehrwert für Studierende und Unternehmen

Das SAP-Corporate-Master-Programm bereichert den IT-Arbeitsmarkt um einen ebenso praxisnahen wie wissenschaftlich fundierten Abschluss. Studierende können sich dadurch vielversprechende berufliche Perspektiven und Karrierechancen eröffnen. Neben der erworbenen Projekterfahrung weist die international anerkannte Zertifizierung zum SAP-Berater die Teilnehmer als qualifizierte SAP-Spezialisten aus. Nach Abschluss des Programms steht ihnen außerdem ein stetig wachsendes Alumni-Netzwerk sowie das weltweite SAP- und Partnernetzwerk offen. „Die Studierenden können viel für ihre Berufspraxis mitnehmen“, sagt Prof. Dr. Helmut Krcmar von der TU München. „Die Kombination aus einem Weiterbildungsstudiengang im SAP-Bereich mit der Möglichkeit zu einer umfassenden fachlichen Vertiefung macht den Reiz des SAP-Corporate-Master-Programms aus.“

Für Unternehmen und SAP-Partner bietet das SAP-Corporate-Master-Programm die Möglichkeit, hochqualifizierte Nachwuchskräfte frühzeitig zu fördern und zu binden. „Durch das zusätzliche Qualifizierungsangebot des Programms signalisieren Partnerunternehmen, dass sie den Wert engagierter Talente kennen, schätzen und gezielt fördern“, erklärt Björn Interthal, Leiter der Consultant Academy der SAP Deutschland. „Dadurch können sie selbst wiederum zu einem attraktiven Arbeitgeber werden.“ Darüber hinaus ermöglicht ihnen das Programm Zugang zu einem gemeinsamen Talentpool der am SAP-Corporate-Master-Programm teilnehmenden Hochschulen.

„Da eine Vielzahl von SAP-Projekten von Partnern durchgeführt werden, ist für uns die kontinuierliche Qualifizierung von Nachwuchskräften in unserem weltweiten Berater-Ecosystem von höchster Bedeutung“, erläutert Volker Piegsa, Leiter SAP Education Deutschland und Senior Vice President SAP Education EMEA, die Idee hinter dem SAP-Corporate-Master-Programm. „Das Programm kommt dem Bedürfnis unserer Partner nach kostengünstiger und flexibler Ausbildung von SAP-Beratern entgegen und verbessert das Angebot an qualifizierten SAP-Beratern auf dem Markt.“

Weitere Informationen:

Informationen zu Steinbeis Center of Management and Technology (SCMT)

Das SCMT ist der Verbund führender Institute der Steinbeis University Berlin. Über die einzelnen Programme des SCMT werden vielfältige Formen der Aus- und Weiterbildung angeboten, die einander ergänzend und aufeinander aufbauend belegt werden können. Je nach Weiterbildungsziel und Vorqualifikation finden Sie in dem Qualifizierungsangebot das für Sie optimal passende Studienprogramm. Ganz gleich, für welches Sie sich entscheiden – alle unsere Studienprogramme zeichnen sich durch den einzigartigen Projekt-Kompetenz-Ansatz aus, den Sie nur bei uns finden werden.

Informationen zu SRH Hochschule Heidelberg

Die SRH Hochschule Heidelberg positioniert sich mit 30 Studiengängen in den Fakultäten Informatik, Betriebswirtschaft, Sozial- und Verhaltenswissenschaften, Musiktherapie, Ingenieurwesen und Architektur. Die Hochschule ist staatlich anerkannt und wurde 2009 durch den Wissenschaftsrat ein zweites Mal akkreditiert. Mit 40 Jahren Erfahrung ist die Hochschule eine der ältesten und mit ca. 2000 Studierenden auch eine der größten privaten Hochschulen in Deutschland. Die SRH Hochschule Heidelberg bereitet ihre Studierenden auf Führungs- und Managementaufgaben vor. Hierzu gehören neben der wissenschaftlichen Qualifikation, die Persönlichkeitsbildung und Entwicklung der sozialen Intelligenz, die individuelle Förderung von Begabungen sowie die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen.

Am weltweit renommierten Wissenschaftsstandort Heidelberg bildet die internationale Ausrichtung der Studiengänge in Verbindung mit der nachhaltigen Verstärkung der Interaktion zwischen Wissenschaft und Wirtschaft einen weiteren Schwerpunkt im wissenschaftlichen Profil der SRH Hochschule Heidelberg.

Informationen zu Technische Universität München

Mit ihren 13 Fakultäten bildet die TUM in 133 Studiengängen ca. 23.300 Studierende aus, davon 20 Prozent aus dem Ausland. Auf dem Gebiet der Informatik ist sie eine der führenden Universitäten in Europa und die Fakultät für Informatik beinhaltet aktuell 20 Lehrstühle. Am Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik lehren wir das Fach Wirtschaftsinformatik, damit unsere Studentinnen und Studenten eine fachlich fundierte Ausbildung im Umfeld der Entwicklung, Implementierung und Nutzung von Informations- und Kommunikationstechniken in Unternehmen und Verwaltung erhalten. Hierbei legen wir großen Wert auf eine theoriefundierte, methodisch ausgerichtete und praxisorientierte Ausbildung unserer Studierenden.

Darunter verstehen wir die Entwicklung flexibler und teamfähiger Persönlichkeiten, die in der Lage sind, ihr Fachwissen auf reale, soziotechnische Problemstellungen anzuwenden und dabei eine wissenschaftliche Herangehensweise an praktische Problemstellungen als Methode beherrschen.

Informationen zu SAP

Die SAP AG, mit Hauptsitz in Walldorf, ist der weltweit führende Anbieter von Unternehmenssoftware und Dienstleistungen, mit denen Firmen jeder Größe und in über 25 Branchen ihre Geschäftsprozesse auf Wachstum und Profitabilität ausrichten können. SAP-Anwendungen sind bei mehr als 95.000 Kunden in mehr als 120 Ländern im Einsatz. Gegründet 1972, ist SAP heute der weltweit drittgrößte unabhängige Softwareanbieter, mit Niederlassungen in über 50 Ländern. Im Geschäftsjahr 2009 erzielte das Unternehmen einen vorläufigen Umsatz von 10,7 Mrd. Euro. SAP ist an mehreren Börsen gelistet, darunter an der Frankfurter Börse und dem New York Stock Exchange (NYSE: SAP). Weitere Informationen unter: www.sap.de oder www.sap.com.

Hinweis an die Redaktionen:

Für Pressefotos und Fernsehmaterial in hoher Auflösung besuchen Sie bitte unsere Plattform www.sap.com/photos. Dort finden Sie aktuelles, sendefähiges TV-Footage-Material, sowie Bilder zu Themen rund um SAP zum direkten Download. Videos zu SAP-Themen aus der ganzen Welt finden Sie unter www.sap-tv.com. Sie können die Filme von dieser Seite auch in Ihren eigenen Publikationen und Webseiten einbinden.

Ansprechpartner für die Presse:

Günter Gaugler, SAP AG, +49 6227 7-65416, guenter.gaugler@sap.com
Amanda Lietz, Burson-Marsteller, +49 (0) 69 2 38 09-54, amanda.lietz@bm.com
SAP Presse-Hotline: +49 (0) 62 27-74 63 15

Wünschen Sie weitere Informationen? Unser [Customer Relationship Center](#) hilft Ihnen gerne weiter.

Investor Relations | Jobs & Karriere | Inside Access | Kontakt
Copyright/Trademark | Datenschutz | Nutzungsbedingungen | Impressum | Text-Ansicht | Browser-Ansicht

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen zur Website?
Schreiben Sie uns an webmaster@sap.com.